

Jedes Ereignis-Bingo-PDF ist eine komplette Partie: Deckblatt mit Regeln und (wo nötig) Ansageliste, danach 8–9 verschiedene Karten. Hier die Regeln in lang.

VORBEREITUNG

- PDF komplett drucken (einseitig), Karten an den Linien auseinanderschneiden.
- Jede Person nimmt eine **andere** Karte – deshalb sind alle Karten unterschiedlich gemischt.
- Stift pro Person. Das Deckblatt bleibt in der Mitte liegen.

BEOBACHTUNGS-BINGO (Z. B. GRILLABEND, KLASSENZIMMER)

Kein Ansager: Passiert etwas von deiner Karte oder du siehst es, kreuzt du es an – auf Zuruf, damit alle es mitbekommen. Legt vorher fest, wie lange gespielt wird.

ANSAGE- UND EMOJI-BINGO

Eine Person ist Ansager:in, wählt zufällig Begriffe von der Liste auf dem Deckblatt, liest sie vor und hakt sie ab. Wer den Begriff (oder das passende Emoji) auf der Karte hat, kreuzt an.

ZAHLEN-BINGO

Klassik 75: 5×5-Karte mit B-I-N-G-O-Spalten, Mitte frei. Zahlen von 1–75 ziehen und ansagen. **Klassik 90:** Streifen mit 3 Reihen; gewonnen wird in Stufen – erst eine Reihe, dann zwei, dann der volle Streifen.

GEWINNEN

- 5×5-Karten: Reihe, Spalte oder Diagonale voll → laut „BINGO“ rufen.
- Erst prüfen, dann jubeln: Wer falsch ruft, setzt eine Runde aus.
- Varianten (stehen auch auf den Deckblättern): Blitz-Bingo (5 beliebige Felder), Marathon (ganze Karte), Beweispflicht (eine zweite Person muss es gesehen haben).

MEHR KARTEN NÖTIG?

Auf jeder Themen-Seite gibt es den **Karten-Generator**: Anzahl wählen, mischen, direkt aus dem Browser drucken.